



„Wer sein Wahlrecht nutzt, trägt
AKTIV zur Gestaltung seiner
unmittelbaren Umgebung, seines
Gemeinwesens bei.

MITMACHEN, MITBESTIMMEN, MITGESTALTEN

Am 15. März finden in Bayern Kommunalwahlen statt. Wie wohl bei keiner anderen Wahl ist auch aufgrund des sehr ausdifferenzierten Wahlsystems die Gelegenheit so groß, sich „sein“ Kommunalparlament nach dem eigenen „Gusto“ zusammenstellen zu können. Nicht umsonst wird bei der Wahl von Bürgermeister und Landräten überwiegend von einer „Persönlichkeitswahl“ gesprochen, gerade weil eben nicht die Zugehörigkeit zu einer Partei bzw. Liste, sondern die Person im Mittelpunkt steht. Und nirgends sind politische Entscheidungen auch so direkt, unmittelbar und schnell spürbar wie in der Kommunalpolitik. Wer sein Wahlrecht nutzt, trägt somit auch aktiv zur Gestaltung seiner unmittelbaren Umgebung, seines Gemeinwesens bei. Die Bürger können also durch die Abgabe ihre(r) Stimme(n) an der Gestaltung ihrer eigenen Lebensumstände mitwirken und besonders rasch Greifbares verbessern. Daher sollte auch jeder diese Chance nutzen.

Um für die Kommunalwahlen zu sensibilisieren, widmen wir daher den Schwerpunkt dieser Ausgabe unserer Politischen Studien dem Kommunalen, das unsere Autoren aus ganz verschiedenen Blickwinkeln heraus betrachten.

Aber auch international arbeitet die HSS. Unser Auslandsmitarbeiter, Said AlDailami, berichtet in seinem Artikel über die Aktivitäten der Stiftung in Algerien und deren zunehmenden Herausforderungen (S. 66). Ziel der Arbeit vor Ort ist es, zwischen den gesellschaftlichen Gruppen Kontakte zu knüpfen, zu vermitteln sowie zu unterhalten und daneben die Vernetzung mit Europa zu stärken. Und wer mehr über unseren neuen Vorsitzenden, Markus Ferber, MdEP, wissen will, dem sei das Interview ans Herz gelegt, das wir zu seiner Amtseinführung mit ihm geführt haben (S. 6).

Thomas Reiner
ist Leiter Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
der Hans-Seidel-Stiftung, München.